

## Fuchs-Kunden mit Herz für Tafel

Kalender-Spenden-Aktion auf 5000 Euro aufgestockt

**ALTDORF** – Eine zündende Idee hatte Michael Fuchs, Chef des gleichnamigen Backhauses mit Stammsitz in Altdorf, in der Vorweihnachtszeit: Der Kalender, der jährlich ab dem Nikolaus-Tag an die Kunden verteilt wird und bis dato immer kostenlos abgegeben wurde, sollte einem guten Zweck dienen, fand er. Was lag näher, als den Fenster-Kalender, der etwa einen Gegenwert von 16 Euro hat, gegen eine kleine Gebühr abzugeben, die dann für einen guten Zweck verwendet werden sollte. Das Konzept ging auf, die Altdorfer Kunden zahlten willig ihren Ein-Euro-Obolus pro Kalender und die Nürnberger Land Tafel kommt nur in den Genuss der stattlichen Spende von 5000 Euro.

Die Kalender waren seit Jahren sehr begehrt, beinhalteten sie auch ein paar Bons, für die man beim Backhaus Fuchs kleine Give-aways in Form von Brezen oder ähnlichem Gebäck einlösen konnte.

Da manche Kunden diese Gratis-Geschenke deshalb mehrfach einsackten, dachte sich der Unternehmenschef zusammen mit seiner Partnerin Elisabeth Reif die Mini-Gebühr aus, die dann nach einem Tipp von Bürgermeister Erich Odörfer für die Tafel vorgesehen wurde.

Am Ende landeten 4200 Euro im Pool für die Nürnberger Land Tafel, der Backhaus-Chef rundete die Summe auf 5000 Euro auf.

Entsprechend groß war die Freude bei den Tafel-Verantwortlichen, als sie erfuhren, dass ihre Organisation

in den Genuss der hübschen Summe kommen sollte. Der genaue Verwendungszweck steht mittlerweile auch fest: 1. Vorsitzender der Nürnberger Land Tafel, Helmut Doyen, und sein Team beschlossen, den warmen Regen der Altdorfer Ausgabestelle für die Anschaffung neuen Mobiliars zur Verfügung zu stellen.

Bei der Gründung der Altdorfer Ausgabestelle im Jahr 1999 war man noch auf eine Holzbude angewiesen, ein Jahr später zog man in die Flurerstraße um, bald ins Melanchthonhaus und ab August 2009 in die Collegiengasse.

### Vertrauen aufbauen

Dort ist das gemeinsame Kaffeetrinken der Tafel-Kunden vor der Lebensmittel-Ausgabe am Samstag nicht mehr wegzudenken. Laut Sabine Fiedler, der Leiterin der Ausgabestelle, ist dieses Angebot für die Abholer sehr wichtig, um sich auszutauschen und auch um die Wartezeit bis zur Vergabe der Lebensmittel im Trockenen und Warmen zu verbringen. „Hier wird auch das Vertrauensverhältnis zwischen Ausgabemitarbeitern und den Bedürftigen in angenehmer Atmosphäre aufgebaut“, weiß Fiedler. Es findet ein reger Gedankenaustausch statt, bei dem Hürden abgebaut, Probleme besprochen und manchmal auch Lösungen gefunden werden.

Das aktuelle Mobiliar für das Kaffeetrinken stammt aus einer Gaststättenauflösung und hat bisher noch einen guten Dienst getan, kommt



Glückliche Gesichter bei der Spenden-Übergabe (v.l.): Sabine Fiedler, Michael Fuchs, Helmut Doyen, Brigitte Schlötzer und Elisabeth Reif.  
Foto: Spandler

jetzt aber in die Jahre. Hier nun findet die großzügige Spende der Fuchs-Kunden und -geschäftsführung ihre

Verwendung. Kein Wunder, dass die Kassiererin des Nürnberger Land Tafel-Vorstands, Brigitte Schlötzer

strahlte, als ihr der Spenden-Scheck beim Ortstermin übergeben wurde.  
G.S.